



Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 02/20

vom Freitag, 4. Dezember 2020

Pünktlich um 20.15 Uhr eröffnet Gemeindepräsidentin Nina Gansner-Hemmi die Gemeindeversammlung und begrüsst die Anwesenden, insbesondere [REDACTED] als ext. Revisorin, welche heute das Budget 2021 präsentiert. Anstelle von Gemeindeglied Jürg Tarnutzer, welcher infolge COVID-19 in Quarantäne weilt, begrüsst sie dessen Stellvertreterin Gabriela Roth, welche heute die Protokollführung übernimmt.

Die Gemeindepräsidentin verweist auf die nach wie vor anhaltende COVID-19 Situation hin, welche alle regelmässig vor neue Herausforderungen stellt und laufende Anpassungen erfordert. Es müssen auch für Versammlungen weiterhin strenge Auflagen und Bedingungen zum Schutze der Bevölkerung eingehalten werden – weshalb u.a. die Maskenpflicht vor, während und nach der Gemeindeversammlung gilt. Aus diesem Grund muss in diesem Jahr auch auf den traditionellen und von der Gemeinde offerierten Apéro an der jeweils letzten Gemeindeversammlung im Jahr verzichtet werden. Die Gesundheit der Bevölkerung und der Versammlungsteilnehmenden hat höchste Priorität.

Traktanden:

1. Wahl von zwei Stimmezählern
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. August 2020
3. Wahlen
 - a) 2 Gemeinderätinnen/Gemeinderäte (keine Demissionen)
 - b) 2 Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (Rücktritt/Demissionen von Hans-Michel Steiner infolge Amtszeitbeschränkung und von Natalie Gansner)
 - c) 1 Mitglied in den Schulrat (Demission von Esther Di Stasio)
 - d) 2 Delegierte Abwasserverband Vorderes Prättigau – AVVP (Amtsperiode 2017-2020: Jakob Aebli und Urs Hertner-Riedmann)
 - e) 1 Delegierte/r für den GEVAG (Amtsperiode 2017-2020: Jakob Aebli)
4. Schulverband Grüşch / Seewis; Budget 2021
5. Gemeinde Seewis; Budget 2021 und Finanzplan 2021-2025
6. Gemeinde Seewis; Festlegung Steuerfuss 2021
7. Mitteilungen
8. Umfrage

1. Wahl von Stimmezählern 10
Als Stimmezähler werden vorgeschlagen und gewählt:

[REDACTED]

Es sind 31 Stimmberechtigte im Saal.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. August 2020 11
Die Präsidentin macht die Anwesenden auf die nötige Einwilligung betr. Namensnennung im online zugänglichen Protokoll aufmerksam.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. August 2020 ist vom 4. September 2020 bis 4. Oktober 2020 bei der Gemeindeverwaltung Seewis aufgelegt und wurde zur Einsichtnahme auf der Homepage aufgeschaltet. Schriftliche Einsprachen gegen das Protokoll sind innert der Auflagefrist keine eingegangen. Somit gilt dieses als genehmigt.

3. Wahlen:

12

- a) **2 Gemeinderätinnen/Gemeinderäte (Wiederwahl)**
- b) **2 Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (Neuwahlen)**
- c) **1 Mitglied in den Schulrat (Neuwahl)**
- d) **2 Delegierte Abwasserverband Vorderes Prättigau – AVVP (Wiederwahl)**
- e) **1 Delegierte/r für den GEVAG (Wiederwahl)**

Wie üblich finden die Bestätigungs- und Ersatzwahlen für die Gemeindebehörden anlässlich der Dezember-Gemeindeversammlung statt. Die beiden amtierenden Gemeinderäte Christian Aebli-Sutter und Reto Zampatti haben nicht demissioniert und stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Innert der vorgeschriebenen Frist haben Hans-Michel Steiner als Präsident der GPK infolge Amtszeitbeschränkung, Natalie Gansner als Mitglied der GPK und Esther Di Stasio (ausserordentlich vor Ablauf der Amtszeit) als Mitglied des Schulrates demissioniert. Für diese drei Personen ist somit Ersatz zu wählen. Die zur Wahl stehenden weiteren Mandatsträger stellen sich einer Wiederwahl:

- Christian Aebli-Sutter als Gemeinderat
- Reto Zampatti als Gemeinderat
- Jakob Aebli als Delegierter in den Abwasserverband Vorderes Prättigau
- Urs Hertner-Riedmann als Delegierter in den Abwasserverband Vorderes Prättigau
- Jakob Aebli als Delegierter in den GEVAG

- a) Gemeindevorstand: Der bisherige Amtsinhaber, Christian Aebli-Sutter, hat nicht demissioniert und stellt sich somit einer Wiederwahl.

Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Resultat 1. Wahlgang:

Ausgegebene Stimmzettel	31
Eingegangene Stimmzettel	31
Leer oder ungültig	2
Gültige Stimmen	29
Absolutes Mehr	15

Es haben Stimmen erhalten:

Christian Aebli-Sutter	28
Einzelne	1

Gewählt ist Christian Aebli-Sutter mit 28 Stimmen.

Christian Aebli-Sutter bedankt sich bei den Wählenden und erklärt die Annahme der Wiederwahl.

Gemeindevorstand: Der bisherige Amtsinhaber, Reto Zampatti, hat nicht demissioniert und stellt sich somit einer Wiederwahl.

Resultat 1. Wahlgang:

Ausgegebene Stimmzettel	31
Eingegangene Stimmzettel	31
Leer oder ungültig	0
Gültige Stimmen	31
Absolutes Mehr	16

Es haben Stimmen erhalten:

Reto Zampatti	30
Einzelne	1

Gewählt ist Reto Zampatti mit 30 Stimmen.

Reto Zampatti bedankt sich bei den Wählenden und erklärt die Annahme der Wiederwahl.

Die nachfolgenden Wahlen erfolgen mittels Handmehr.

- b) Der bisherige Präsident der GPK, Hans-Michel Steiner scheidet infolge Amtszeitbeschränkung aus und die bisherige Amtsinhaberin der GPK, Natalie Gansner, hat demissioniert. Somit steht eine Neuwahl von zwei neuen Mitgliedern für die GPK an. Es werden vorgeschlagen:

- Carsten Ziolk
- Gabriella Ambühl

Carsten Ziolk stellt sich selber vor und gibt einen kurzen Einblick in sein privates und berufliches Umfeld.

Carsten Ziolk wird mit 30 Stimmen gewählt. Er bedankt sich bei den Wählenden und erklärt die Annahme der Wahl.

Gabriella Ambühl hat zum Zeitpunkt der Anfrage mitgeteilt, dass Sie infolge Ferienabwesenheit leider nicht an der heutigen Gemeindeversammlung teilnehmen könne. Hans-Michel Steiner stellt die Kandidatin kurz vor.

Gabriella Ambühl wird einstimmig gewählt.

- c) Die bisherige Amtsinhaberin im Schulrat, Esther Di Stasio, hat ihre ausserordentliche Demission eingereicht. Somit steht eine Neuwahl an. Es wird vorgeschlagen:

- Rebecca Gabriela Schneider

█ stellt Rebecca Gabriela Schneider kurz vor.

Rebecca Gabriela Schneider wird mit 30 Stimmen gewählt. Sie bedankt sich und erklärt die Annahme der Wahl.

- d) Der bisherige Delegierte im Abwasserverband vorderes Prättigau, Jakob Aebli, hat nicht demissioniert und stellt sich einer Wiederwahl. Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Jakob Aebli wird mit 30 Stimmen gewählt.

- e) Der bisherige Delegierte im Abwasserverband vorderes Prättigau, Urs Hertner-Riedmann, hat nicht demissioniert und stellt sich einer Wiederwahl. Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Urs Hertner-Riedmann wird einstimmig gewählt.

- f) Der bisherige Delegierte im GEVAG, Jakob Aebli, hat nicht demissioniert und stellt sich einer Wiederwahl. Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Jakob Aebli wird mit 30 Stimmen gewählt.

Zwischen den einzelnen Wahlgängen werden die weiteren Traktanden behandelt.

Gemeindepräsidentin Nina Gansner-Hemmi bedankt sich bei den zurückgetretenen Behördenmitgliedern herzlich für ihren langjährigen Einsatz sowie die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zudem gratuliert sie allen Wieder- und Frischgewählten ganz herzlich und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit ab Januar 2021.

Die Vorsitzende übergibt das Wort an den amtierenden GPK Präsidenten █. Die Amtszeitbeschränkung sei eine gute Sache. Es sei immer gut, wenn nach so vielen Jahren ein anderer Wind wehe. Er informiert über die Aufgaben der Geschäftsprüfungskommission. Vom Amt für Gemeinden Graubünden gebe es einen Leitfaden «Rechte und Pflichten». Die GPK prüfe Geschäfte, mache Feststellungen und gebe Empfehlungen an den Vorstand weiter. Was der Vorstand mit diesen Empfehlungen mache, sei letztlich dessen Sache. Wenn die GPK feststelle, dass auf Empfehlungen nichts passiere oder nicht reagiert werde, erfolge eine entsprechende Nachfrage. Sämtliche Geschäfte, Organisationsmodule würden durch die GPK lückenlos geprüft. Die Informationen entnehme die GPK aus den Protokollen, aus Gesprächen mit Mitarbeitern und Behördenmitgliedern oder auf Hinweise Dritter. Die Jahresrechnung werde primär durch die externe Rechnungsrevisorin geprüft mit anschliessendem Einbezug der GPK. Auf der Suche nach zwei Nachfolgern für die GPK hätten █ und █ glücklicherweise sehr rasch zugesagt. █ bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

4. Schulverband Grüşch / Seewis Budget 2021

13

Es wird auszugsweise auf die Erläuterungen des Schulverbandssekretariats verwiesen:

Das Budget 2021 des Schulverbandes Grüşch / Seewis weist einen Gesamtaufwand von CHF 5'207'900 und nach Abzug der voraussichtlichen Beiträge im Betrag von CHF 673'300 einen Nettoaufwand von CHF 4'534'600 auf. Aufwand und Ertrag für den Schulbetrieb im Jahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Budget 2021		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
200	Kindergarten	525'400	77'300	526'600	78'700
210	Primarschule	2'582'500	315'600	2'411'400	301'400
211	Oberstufe	1'466'000	148'700	1'513'200	151'700
218	Schuladministration	317'400	110'400	316'900	106'700
219	Schulverband Übriges	316'600	21'300	314'300	25'700
	Gesamtaufwand / -ertrag	5'207'900	673'300	5'082'400	664'200
Nettoaufwand		4'534'600		4'418'200	

Der Nettoaufwand des Budgets 2021 liegt um CHF 116'400 über jenem des Budgets 2020. Die Hauptgründe dafür liegen in den gesamthaft steigenden Kinderzahlen auf der Primarschulstufe. Zudem erfolgt ab August 2021 die Einführung des Meilensteins II, welcher im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 eine Aufstockung der EDV- Geräte zur Folge hat. Dies ist eine Vorgabe des Kantons.

Weiter wird ein obligatorisches Lehrmittel im Fach «Natur, Mensch und Gesellschaft» flächendeckend in den Primarschulen eingeführt. Im Budget 2021 auch berücksichtigt sind Beiträge des Kantons für die Lektionen „Deutsch für Fremdsprachige“, was sich positiv auf der Ertragsseite auswirkt.

Der Nettoaufwand des Schulverbands wird auf die Gemeinden Grüşch und Seewis nach dem in den Statuten festgelegten Verteilschlüssel aufgeteilt. Der Verteilschlüssel setzt sich aus dem Anteil Schülerinnen und Schüler der einzelnen Gemeinden zusammen.

Für das Jahr 2021 ergibt sich folgende Aufteilung:

Anteile am Nettobudget	Schüler	Teiler 2021	Teiler 2020	Budget 2021	Budget 2020
Gemeinde Grüşch	227	61.02%	58.99%	2'767'013	2'606'296
Gemeinde Seewis	145	38.98%	41.01%	1'767'587	1'811'904
				4'534'600	4'418'200

Der Gemeindevorstand und der Schulrat unterbreiten den Antrag, das Budget 2021 des Schulverbandes gutzuheissen.

Beschluss: Das Budget 2021 des Schulverbandes Grüşch / Seewis wird einstimmig genehmigt.

5. Gemeinde Seewis;

14

Budget 2021 und Finanzplan 2021 - 2025

Die externe Revisorin [REDACTED] erläutert das Budget 2021. Dieses ergibt in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von CHF 7'085'837 und einem Gesamtertrag von CHF 7'137'503 einen Ertragsüberschuss von CHF 51'666.

Erfolgsrechnung:

Laufende Rechnung (nach Funktionen)	Voranschlag 2021		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	650'700	208'300	672'800	206'150	611'990.97	198'641.35
Saldo		442'400		466'650		413'349.62
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	250'350	169'200	162'120	72'700	108'293.50	90'134.65
Saldo		81'150		89'420		18'158.85
2 BILDUNG	2'299'587	426'829	2'363'404	197'322	2'519'634.55	324'696.15
Saldo		1'872'758		2'166'082		2'194'938.40
3 KULTUR & FREIZEIT	92'050	0	84'650	0	115'539.95	0
Saldo		92'050		84'650		115'539.95
4 GESUNDHEIT	346'000	0	377'908	0	302'217.40	0
Saldo		346'000		377'908		302'217.40
5 SOZIALE WOHLFAHRT	560'100	185'000	520'200	310'000	580'739.74	408'614.11
Saldo		375'100		210'200		172'125.63
6 VERKEHR	1'639'900	810'500	1'429'300	815'900	3'221'893.16	1'352'397.05
Saldo		829'400		613'400		1'869'496.11
7 UMWELT & RAUMORDNUNG	653'250	516'550	723'250	589'450	600'145.17	462'141.40
Saldo		136'700		133'800		138'003.77
8 VOLKSWIRTSCHAFT	566'100	334'700	522'900	358'500	518'294.00	357'195.55
Saldo		231'400		164'400		161'098.45
9 FINANZEN UND STEUERN	27'800	4'486'424	29'000	4'377'720	24'133.59	5'464'400.90
Saldo	4'458'624		4'348'720		5'440'267.31	
Total Aufwand	7'085'837		6'885'532		8'602'882.03	
Total Ertrag		7'137'503		6'927'742		8'658'221.16
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss	51'666		42'210		55'339.13	

Investitionsrechnung:

In der Investitionsrechnung sind bei Ausgaben von CHF 2'425'000 und Einnahmen von CHF 920'000 Nettoinvestitionen von CHF 1'505'000 budgetiert. Es sind u.a. folgende Investitionsprojekte geplant:

Sanierung Feuerwehrlokal* / Sanierung Kugelfang Schiessstand Wimmisana* / Ruine Solavers* / Sanierung und Erweiterung Sportplatz (Landkauf und Planung)* / Sanierung Kantonsstrasse innerorts, Einlenker Seewis-Pardisla, Sanierung Güter- und Wanderwege, Sanierung Alpstrasse Vals, Sanierung Wasserversorgung, Löschwasser Tal, 1. Etappe, GEP Weitere Etappen* / Forstprojekt SIS Schutzbauten*

Für die mit * bezeichneten Investitionen werden der Gemeindeversammlung zu gegebener Zeit entsprechende Kreditbegehren unterbreitet.

Investitionsrechnung (nach Funktionen)	Voranschlag 2021		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	400'000	130'000		0	-	-
Saldo		270'000		0		-
3 KULTUR, SPORT U. FREIZEIT	390'000	70'000	140'000	70'000	-	-
Saldo		320'000		70'000		-
6 VERKEHR	845'000	370'000	1'000'000	600'000	1'388'502.25	373'300.00
Saldo		475'000		400'000		1'015'202.25
7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG	520'000	160'000	1'052'000	635'000	2'122'122.15	646'567.45
Saldo		360'000		417'000		1'475'554.70
8 VOLKSWIRTSCHAFT	270'000	190'000	270'000	190'000	260'859.65	168'040.65
Saldo		80'000		80'000	-92'819.00	
Total Investitionsausgaben	2'425'000		2'462'000		3'771'484.05	
Total Investitionseinnahmen		920'000		1'495'000		1'187'908.10

Gemeindepräsidentin Nina Gansner-Hemmi bedankt sich bei der externen Rechnungsrevisorin [REDACTED], bei der Geschäftsprüfungskommission, dem Gemeindeschreiber [REDACTED] und der Buchhalterin [REDACTED] für die tolle Arbeit.

Sie übergibt [REDACTED], Präsident der Geschäftsprüfungskommission, das Wort.

[REDACTED] begrüsst die Bürgerinnen und Bürger sowie den Vorstand und die Rechnungsrevisorin [REDACTED]. Zu Beginn seiner Amtszeit hätte die Gemeinde Seewis nur ein kleines Vermögen ausgewiesen und nun sei dieses in den letzten Jahren stetig gestiegen, was sehr erfreulich sei. Durch den Anstieg des Vermögens wurden auch die Beiträge vom Kanton erhöht. Wie es mit den Kantonsbeiträgen weitergehe, wisse niemand so genau. Ein Budget in der jetzigen Situation zu erstellen sei sehr schwierig, dies sei wie «Kaffeesatz lesen». Geplant seien wichtige Projekte/Investitionen, welche getätigt werden müssten. Ob das Budget 2021 angemessen ist oder nicht, werde sich in den nächsten ein bis eineinhalb Jahren zeigen.

[REDACTED] beantragt der Versammlung, das Budget 2021 gutzuheissen.

Beschluss: Das Budget 2021 der Gemeinde Seewis wird einstimmig genehmigt.

6. Gemeinde Seewis; Festlegung Steuerfuss 2021

15

Der Gemeindevorstand unterbreitet den Antrag, den Steuerfuss bei 110% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Beschluss: Der Steuerfuss wird einstimmig bei 110% der Kantonssteuer belassen.

7. Mitteilungen

16

Die Gemeindepräsidentin macht einen kurzen Jahresrückblick mit symbolischen Bildern der Gemeinde Seewis, die einerseits für das schwierige Jahr aufgrund der Covid-19 Pandemie, andererseits aber für positive Ausblicke in die Zukunft verweisen.

Symbolischer Höhepunkt in diesem Jahr war die Einweihung der zwei neuen Linden vor dem Schloss. Die Lehrerschaft und der Gemeindevorstand von Seewis nahmen das neue Schuljahr zum Anlass, die zwei neuen Linden einzuweihen. Die Primarschüler in Seewis Dorf haben hierzu jeweils zu zweit einen Stoffwimpel gestaltet, und damit ihre persönlichen Wünsche für das neue Schuljahr, für ihre eigene Zukunft und diejenige der Gemeinde Seewis kreativ ausgedrückt. Diese Wimpel bilden nun eine Girlande, welche die Linden und den Eingang zum Schloss, welches

neben der Gemeindekanzlei auch die Schule beherbergt, schmückt. Schön, dass die Kinder mit Begeisterung dabei waren und die Zukunft von Seewis mitprägen und mitgestalten werden – ganz im Sinne der beiden Linden; steht doch die Linde seit jeher für Gemeinschaft, Gerechtigkeit, Liebe und Heimat - alles Begriffe und Werte, für die Seewis einsteht und positiv in die Zukunft blickt!

8. Umfrage

17

■■■■■■■■■■ bedankt sich als Präsident des Kur- und Verkehrsvereins Seewis bei der Gemeindepräsidentin Nina Gansner-Hemmi, dem Gemeinderat ■■■■■■■■■■, dem Werkdienst und der Kanzlei für die sehr gute Zusammenarbeit. Bei der Realisierung des neuen Wanderweges von Zazaschg nach Matan sei für ihn ein Traum in Erfüllung gegangen, wofür er sich nochmals für die gute Zusammenarbeit bedankt.

Ende der Versammlung: 21.30 Uhr

Nina Gansner-Hemmi
Gemeindepräsidentin

Gabriela Roth
Stv. Gemeindeschreiber